

# PH LUZERN PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE



Ausbildung – Sekundarstufe II

## Sekundarstufe II – gymnasiale Bildung Geschichte

Ausbildung zum Lehrdiplom für Maturitätsschulen

**weitersehen.**

# Sekundarstufe II - gymnasiale Bildung Geschichte

---

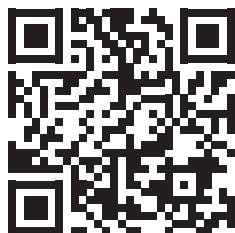
*Die Beschäftigung mit Geschichte  
ist wichtig. Denn Erfahrungen  
aus der Vergangenheit und Wissen über  
das Vergangene bestimmen das  
gegenwärtige Denken und Handeln.*

---

Als Geschichtslehrer\*in an Maturitätsschulen sind Sie als Fachperson für das Lehren und Lernen von Geschichte gefragt. Sie tragen dazu bei, dass Schüler\*innen als historisch gebildete und verantwortungsbewusste Menschen ins Studium einsteigen und in der Gesellschaft wirken können.

Der Beruf als Geschichtslehrer\*in auf der Sekundarstufe II ist attraktiv. Er ermöglicht Ihnen in einem herausfordernden Umfeld die vertiefende Beschäftigung mit Geschichte sowie die Begegnung mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Sie übernehmen die Aufgabe, Jugendliche und junge Erwachsene in der Auseinandersetzung mit der gegenwärtigen Geschichtskultur zu fördern und zu fordern, sowie sie in ihrer Persönlichkeitsentwicklung zu unterstützen.

Als Geschichtslehrperson an Maturitätsschulen wecken Sie bei Schüler\*innen das Interesse für eine differenzierte Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen, kulturellen, politischen, wirtschaftlichen und rechtlichen Fragen unserer Zeit.



# Studieninhalte

Die Ausbildung zum Lehrdiplom für Maturitätsschulen umfasst 60 CP nach ECTS und besteht aus den folgenden Ausbildungsbereichen:

- (1) Bildungs- und Sozialwissenschaften BW
- (2) Fachdidaktik FD
- (3) Berufsstudien BE
- (4) Wahlpflichtbereich WP

Die fachwissenschaftlichen Voraussetzungen werden im Rahmen eines Fachstudiums an einer universitären Hochschule erworben.

## Lehrdiplom für Maturitätsschulen (60 CP)

### 15 CP

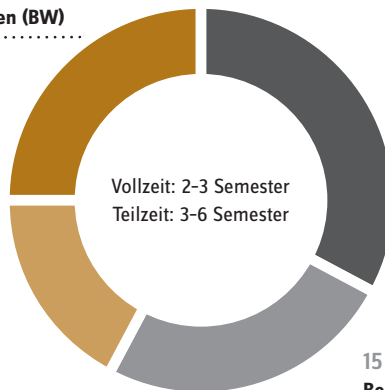
#### **Bildungs- und Sozialwissenschaften (BW)**

Im Zentrum stehen altersspezifische Entwicklungs-, Bildungs- und Lernprozesse von Jugendlichen sowie Fragen der Klassenführung, der Unterrichtsqualität und Schulentwicklung.

### 10 CP

#### **Wahlpflichtbereich (WP)**

Innerhalb des Studiums können Sie im Wahlpflichtbereich zusätzlich das Diplom für den Unterricht an Berufsfachschulen (Abteilung Berufsmaturität, BM) erwerben oder andere Möglichkeiten zur individuellen Spezialisierung wahrnehmen.



### 20 CP

#### **Fachdidaktik (FD)**

Die Fachdidaktik befasst sich u.a. mit der Auswahl und Aufbereitung von Lerninhalten, der Festlegung und Begründung von Lernzielen und der methodischen Strukturierung von Lernprozessen.

### 15 CP

#### **Berufsstudien (BE)**

Erziehungswissenschaftliches, fachwissenschaftliches und fachdidaktisches Wissen und Können verbinden sich im Berufsfeld mit berufspraktischem Denken und Handeln. Im Rahmen von Praktika erwerben Sie das berufliche Handwerk und lernen, Ihr Handeln wissenschaftlich abgestützt zu begründen.

# Angebot im Monofachstudium

<b>Bildungs- und Sozialwissenschaften (BW)</b> 15 CP nach ECTS	<b>BW I</b>	<b>Allgemeine Didaktik 1</b> Herbstsemester, Montag oder Freitag, 8.15-12.00 Uhr Alternierend mit BW II	3 CP
	<b>BW II</b>	<b>Pädagogische Psychologie 1</b> Herbstsemester, Montag oder Freitag, 8.15-12.00 Uhr Alternierend mit BW I	4 CP
	<b>BW III</b>	<b>Allgemeine Didaktik 2</b> Frühlingssemester, Montag oder Freitag, 8.15-12.00 Uhr Alternierend mit BW IV	4 CP
	<b>BW IV</b>	<b>Pädagogische Psychologie 2</b> Frühlingssemester, Montag oder Freitag, 8.15-12.00 Uhr Alternierend mit BW III	3 CP
	<b>BW DP</b>	<b>Diplomprüfung Bildungs- und Sozialwissenschaften</b> Nach erfolgreichem Abschluss von BW I bis BW IV	1 CP
	<b>Fachdidaktik (FD)</b> 20 CP nach ECTS	<b>FD I</b> Fundamentum	<b>Praxis des Geschichtsunterrichts</b> Herbstsemester, Freitag, 13.15–15.00 Uhr
<b>FD II</b> Fundamentum		<b>Historische Bildung</b> Frühlingssemester, Freitag, 13.15–15.00 Uhr	4 CP
<b>FD III</b> Additum		<b>Erinnerungskulturen in Schule und Gesellschaft</b> Herbstsemester, Freitag, 15.15–17.00 Uhr	3 CP
<b>FD IV</b> Additum		<b>Politische Bildung</b> Frühlingssemester, Freitag, 15.15–17.00 Uhr	3 CP
<b>FD V</b>		<b>Projektarbeit Fachdidaktik Geschichte</b> Individuelle Vertiefung nach Wahl Zeit nach Absprache	4 CP
<b>FD DP</b>		<b>Diplomprüfung Fachdidaktik Geschichte</b> Nach erfolgreichem Abschluss von FD I bis FD IV	2 CP

<b>Berufsstudien (BE)</b> 15 CP nach ECTS	<b>BE I</b>	<b>Standortpraktikum Geschichtsunterricht</b> 18 Lektionen Hospitation und Unterricht Zeit nach Absprache	3 CP
	<b>BE II</b>	<b>Berufspraktikum Geschichtsunterricht</b> 36 Lektionen Hospitation und Unterricht Zeit nach Absprache	6 CP
	<b>BE III</b>	<b>Prüfungspraktikum Geschichtsunterricht</b> 18 Lektionen Hospitation und Unterricht Zeit nach Absprache	4 CP
	<b>BE IV</b>	<b>Studientage Berufsfeld</b> 3 Workshoptage in den Zwischensemestern	2 CP
<b>Wahlpflichtbereich (WP)</b> 10 CP nach ECTS	Möglichkeiten zur Spezialisierung:		
	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Berufspädagogik: Ermöglicht den SBFI-anerkannten Abschluss für Berufsfachschulen, Abteilung BM (siehe Zulassungsbedingungen CAS Berufspädagogik).</li> <li>▶ Individuelle Spezialisierung: Wahlpflichtarbeiten, Mitarbeit in Projekten und weitere Möglichkeiten nach Absprache.</li> </ul>		
	<b>Benennungen und Zeitangaben unter Vorbehalt</b>		

### Angebot im Zweifachstudium (60 CP)

Neben den Modulen der Bildungs- und Sozialwissenschaften sowie den «Studientagen Berufsfeld» werden in beiden Fächern die Präsenzmodule der Fachdidaktik (Fundamentum- und Additum-Module) besucht und geprüft. Da der Selbststudienanteil in der Fachdidaktik tiefer ist als bei Monofachstudierenden, beläuft sich dessen Kreditierung auf 10 CP pro Fach. Die Praktika finden in beiden Fächern statt, jedoch jeweils in gekürzter Form.

### Angebot im Zusatzfachstudium (20 CP)

Die Bildungs- und Sozialwissenschaften wie auch der Wahlpflichtbereich entfallen. In der Fachdidaktik werden die Fundamentum-Module sowie ein Modul aus dem Additum besucht und geprüft. Die Berufsstudien umfassen ein Berufs- wie auch ein Prüfungspraktikum.

*Wir legen grossen Wert auf die fachdidaktische Vertiefung und begleitete und betreute Berufserfahrung während Ihrer Ausbildung.*

# Zulassungs- und Diplomierungsbedingungen

Das Lehrdiplom für Maturitätsschulen (Sekundarstufe II) kann im Monofach-, Zweifach- oder Zusatzfachstudium erworben werden; konsekutiv im Anschluss an einen universitären Masterabschluss im Fach oder parallel dazu. Es gelten die folgenden Zulassungsbedingungen je nach Studienprogramm:

► **Monofachstudium:**

Bachelorabschluss in Geschichte mit mind. 90 CP an fachwissenschaftlichen Studienleistungen sowie Immatrikulation in ein universitäres Masterstudium mit angestrebtem Master Major-Abschluss.

► **Zweifachstudium mit Erstfach Geschichte:**

Bachelorabschluss in Geschichte mit mind. 90 CP sowie Immatrikulation in ein universitäres Masterstudium mit angestrebtem Master Major-Abschluss.

► **Zweifachstudium mit Zweifach Geschichte:**

mind. 60 CP an fachwissenschaftlichen Studienleistungen.

Bei Anträgen zur Aufnahme ins Studium von Studierenden mit Abschlüssen in auf Geschichte spezialisierten Studienrichtungen wird eine Prüfung des Dossiers vorgenommen.

Lehrpersonen, die bereits über ein EDK-anerkanntes Lehrdiplom für Maturitätsschulen verfügen, können an der PH Luzern Geschichte als Zusatzfach studieren. Sie benötigen für die Zulassung universitäre Studienleistungen im Fach Geschichte im Umfang von mindestens 60 CP.

Von Bewerber\*innen, deren Erstsprache nicht Deutsch ist, wird ein Nachweis der Sprachkompetenz in Deutsch mündlich und schriftlich auf dem Niveau C2 verlangt. Ausnahmen können gemacht werden, wenn das Bachelor- oder Masterdiplom an deutschsprachigen Universitäten erlangt wurde.

Die Diplomierung und Ausstellung des EDK-anerkannten Lehrdiploms für Maturitätsschulen setzt einen universitären Masterabschluss (Master Major) voraus, sowie fachwissenschaftliche Leistungen im Umfang von mindestens 120 CP nach ECTS für das Monofach oder Erstfach bzw. mindestens 90 CP für das Zweifach oder Zusatzfach. Zudem wird die Berufseignung verlangt, die im Rahmen des Standortpraktikums (Bereich Berufsstudien) abgeklärt wird.

Mit dem erfolgreichen Abschluss des Studiums erwerben die Absolvent\*innen das Lehrdiplom für Maturitätsschulen im Fach Geschichte. Das Diplomzeugnis enthält die Bewertungen der Diplomprüfungen in den Bildungs- und Sozialwissenschaften, in der Fachdidaktik und in den Berufsstudien (Praktika).

---

*Als Geschichtslehrerin oder Geschichtslehrer  
sind Sie auch als Fachperson  
für die Geschichtsvermittlung in Institutionen  
der Geschichtskultur wie Museen und  
Archiven gefragt.*

---

# Studium an der PH Luzern

Der Studiengang «Lehrdiplom für Maturitätsschulen» (Sekundarstufe II) in Geschichte wird an der PH Luzern seit dem Studienjahr 2012/2013 angeboten. Wenn Sie an der PH Luzern studieren, profitieren Sie von vielfältigen Vorteilen:

- ▶ Das EDK-erkannte Lehrdiplom berechtigt Sie zum Unterrichten an Maturitätsschulen in der ganzen Schweiz.
- ▶ Innerhalb des Studiums kann zusätzlich das vom SBFI anerkannte Lehrdiplom für den Unterricht an Berufsfachschulen (Abteilung BM) erworben werden (siehe Zulassungsbedingungen CAS Berufspädagogik).
- ▶ Es erwartet Sie ein Team von hoch qualifizierten Dozierenden mit Bezug zu Forschung und Praxis.
- ▶ Das Studium im überschaubaren Studiengang und die Arbeit in teils kleineren Gruppen ermöglichen eine persönliche Betreuung.
- ▶ Die modernen Gebäude der PH Luzern mit bester Infrastruktur in unmittelbarer Nähe zum Bahnhof Luzern und zum Vierwaldstättersee schaffen eine gute Lehr- und Lernatmosphäre.
- ▶ Der fixe Stundenplan mit Festlegung der Studienveranstaltungen auf bestimmte Halbtage gibt Planungssicherheit.
- ▶ Das Studium kann sowohl im Herbst- als auch im Frühlingsemester begonnen und abgeschlossen werden.
- ▶ Ein gutes Netzwerk an ausgewählten Maturitätsschulen in der Zentralschweiz und angrenzenden Kantonen schafft vielfältige berufspraktische Ausbildungsmöglichkeiten.



[www.phlu.ch/sekundarstufe-2](http://www.phlu.ch/sekundarstufe-2)

## Studiengang Sekundarstufe II - gymnasiale Bildung

Dr. Jeannette Wick

Leiterin Studiengang Sekundarstufe II

s2@phlu.ch

T +41 (0)41 203 00 83

---

**PH Luzern · Pädagogische Hochschule Luzern**

**Ausbildung**

Pfistergasse 20 · 6003 Luzern

ausbildung@phlu.ch · [www.phlu.ch](http://www.phlu.ch)



SCHWEIZERISCHER AKKREDITIERUNGSRAT  
CONSEIL SUISSE D'ACCREDITATION  
CONSIGLIO SVIZZERO DI ACCREDITAMENTO  
SWISS ACCREDITATION COUNCIL

Institutionell akkreditiert nach  
HFAG 2017-2024